

Mehr Mobilität für Hamburg & Wandsbek

Die Mobilität der Zukunft ist bequem, schnell und überall verfügbar: Zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 starten in ganz Hamburg viele neue Angebote im HVV. Die bereits im vergangenen Jahr begonnene Angebotsoffensive wird damit fortgesetzt.

Der Hamburg-Takt

Unser Ziel ist, dass man an jedem Ort in Hamburg innerhalb von fünf Minuten ein Angebot des ÖPNV bekommt. Deshalb sorgen wir Schritt für Schritt für den umfangreichsten Angebotsausbau seit Bestehen des HVV. Mit Taktverdichtungen bei U- und S-Bahnen sowie Bussen, neuen Buslinien, neuen Haltestellen und längeren Zügen wollen wir erreichen, dass der ÖPNV die bessere und komfortablere Alternative zum eigenen Auto darstellt. Das ist unser Beitrag zum Klimaschutz und zur Mobilitätswende. Zum Fahrplanwechsel im Dezember werden die Angebote des HVV einmal mehr deutlich erweitert.

Preisbremse beim HVV

Auch preislich machen wir den HVV attraktiver. Ab dem 15.12. gilt das Seniorenticket rund um die Uhr. Die generelle Preisanpassung beim HVV, erforderlich durch höhere Personal- und Energiekosten, haben wir auf die Inflationsrate begrenzt. Die Fahrkartenpreise für Seniorinnen und Senioren, Schülerinnen und Schüler, Studierende sowie für Auszubildende werden nicht angehoben. Zum Beginn des Ausbildungsjahres 2020 wollen wir ein vergünstigtes Azubi-Ticket einführen, das sich am Preis des Semestertickets für Studierende orientiert. In der nächsten Wahlperiode werden wir schrittweise dafür sorgen, dass Schülerinnen und Schüler kostenfrei fahren.



Neue U- und S-Bahn-Linie

Wir bauen das U- und S-Bahn-Netz deutlich aus. Die neue U5 wird von Bramfeld quer durch die Stadt bis zu den Arenen im Westen fahren. Die neue S4 fährt von Altona bis Bad Oldesloe, die S32 von Harburg nach Osdorfer Born, die S21 wird bis nach Kaltenkirchen und die U4 auf die Horner Geest verlängert. Die neuen U-Bahn-Haltestellen Oldenfelde und Elbbrücken haben den Betrieb aufgenommen, es folgen die S-Bahn-Haltestellen Elbbrücken, Ottensen und die U-Bahn Fuhlsbüttler Straße.

Fahrplanwechsel beim HVV: Die größten Neuerungen im Bezirk Wandsbek

U1: Die U1 fährt in der Hauptverkehrszeit zwischen Farmsen und Ohlsdorf im 3-Minuten-Takt. Tagsüber und abends gibt es keine Kurzzüge mehr und zwischen Ochsenzoll und Volksdorf gilt täglich von 5 bis 24 Uhr die 10-Minuten-Taktgarantie.

METROBUS PLUS: Nicht nur auf den Linien 7 und 9, sondern auch auf den Linien 8 und 10 gilt jetzt der Standard MetroBus PLUS: Er garantiert mindestens einen 10-Minuten-Takt von montags bis freitags von 5 bis 23 Uhr, sonnabends von 8 bis 23 Uhr und sonntags von 10 bis 23 Uhr sowie in Wochenendnächten einen 20-Minuten-Takt.

XPRESSBUS: Die X32 schafft eine Verbindung zwischen Bf. Bergedorf und U/S Wandsbeker Chaussee und fährt über Lohbrügge, Boberg, U Horner Rennbahn und U Wandsbek Markt. Die bisher zuschlagpflichtige SchnellBus-Linie 35 wird zur neuen zuschlagfreien XpressBus-Linie X35. Sie verbindet Rahlstedt-Ost und Hohenhorst mit der City und der Hamburg Messe.

METROBUS-LINIE 29: Die StadtBus-Linie 232 wird zur MetroBus-Linie 29 aufgewertet. Sie verkehrt zwischen Bf. Bergedorf und Jenfeld zukünftig im 10-Minuten-Takt und fährt über Lohbrügge, Boberg, Billstedt und Haferblöcken abwechselnd nach Bf. Tonndorf und Kielkoppelstraße.